

mittendrin: Da sitzt schon jemand!!

Im Winterhalbjahr macht sich die Sonne rar bei uns. Umso mehr gilt es, jeden Moment auszukosten.

Das wollte ich kürzlich an einem Nachmittag. So richtig und voll und rundum!

Ich zog mich warm an, packte ein Taschenbuch ein, plus Sonnenbrille, Dächlikappe, eine kleine Sitzunterlage, Wasserflasche, ein Schöggeli, und los gings an den See. Die erste Strecke schritt ich zügig, freute mich über die Weite, die Sonne, die Aussicht und auf ein Bänkli.

In der Bänklizone dann: «Mist, schade» (nein, Gröberes) lag mir auf der Zunge, denn auf jedem Bänkli sassen schon Leute. Teilweise zu zweit – ok. Aber etliche allein, genau in der Mitte der Sitzfläche, neben sich eine Tasche und beide Arme ausgestreckt über der Lehne: Deutlicher ging die Botschaft nicht mehr: Hier will ich allein sitzen!! Ich will meine Ruhe haben!! Nun, einige telefonierten, das wirkte abschreckend genug. Aber die andern, wie unverschämt!

Ich eilte die ganze Reihe entlang – gab es denn keine Chance für mich? Ungerecht war das, jawohl! Schliesslich zahlt keiner Miete für sein Bänkli, und überhaupt, diese Frechheit, sich so breit zu machen!

Doch hier! Da sass ein Herr (ja, der Ausdruck passt, er war deutlich älter als ich, trug einen Wintermantel und Lederschuhe) nur am äussersten Rand und las Zeitung. Sollte ich fragen, ob noch ein Platz frei sei? Sei nicht blöd, schalt ich mich im Stillen, er zeigt dir ja, dass es noch Platz hat. Und so trat ich nicht zögerlich hinzu, grüsste freundlich und setzte mich – logisch, ans andere Ende der Sitzfläche, Privatsphäre soll ja respektiert werden.

Der Herr blickte mich an und grüsste zurück. Und mir schoss Pfrn. Gebhards Rat durch den Kopf, jede Gelegenheit zu Mikrogesprächen zu nützen. Also hängte ich eine Bemerkung über das sonnige Wetter an, er bestätigte sie, ich lobte die Aussicht heute – so ergab sich ein kleines Gespräch. Kein weltbewegendes. Aber: Wir sassen nun nicht mehr jeder steif als Fremder an seinem Ende der Sitzfläche. Wir sassen entspannt. Ein Grüezi hat genügt.